

Liedertexte zum Mitsingen

24.12.2021 21:00 h Rathaus Bargteheide

Heiligabend 2021

Jahreslosung 2022:

Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.

Johannes 6, 37

Wir wünschen Ihnen ein
besinnliches Weihnachtsfest!

Gottes Segen begleite Sie im neuen Jahr!

1. Fröhliche Weihnacht überall

Fröhliche Weihnacht überall,
tönet durch die Lüfte froher Schall.

Weihnachtston, Weihnachtsbaum,
Weihnachtsduft in jedem Raum.

Fröhliche Weihnacht überall,
tönet durch die Lüfte froher Schall.

1. Darum stimmt alle ein in den Jubelton;
denn es kommt das Licht der Welt
von des Vaters Thron.

Fröhliche Weihnacht überall,
tönet durch die Lüfte froher Schall.

Weihnachtston, Weihnachtsbaum,
Weihnachtsduft in jedem Raum.

Fröhliche Weihnacht überall,
tönet durch die Lüfte froher Schall.

2. Licht auf jedem dunklen Pfad,
unser Licht bist du;
denn du führst, die dir vertrau'n,
ein zur selgen Ruh'.

Fröhliche Weihnacht überall,
tönet durch die Lüfte froher Schall.

Weihnachtston, Weihnachtsbaum,
Weihnachtsduft in jedem Raum.

Fröhliche Weihnacht überall,
tönet durch die Lüfte froher Schall.

3. Was wir ändern durften tun,
sei getan für dich,
dass ein jeder rühmen kann:
Christus kam für mich!
Fröhliche Weihnacht überall,
tönet durch die Lüfte froher Schall.
Weihnachtston, Weihnachtsbaum,
Weihnachtsduft in jedem Raum.
Fröhliche Weihnacht überall,
tönet durch die Lüfte froher Schall.

T.: Heinrich A. Hoffmann v. Fallersleben 1874

M.: Aus England, 19. Jh.

2. Vom Himmel hoch da komm ich her

1. "Vom Himmel hoch, da komm ich her,
ich bring euch gute neue Mär;
der guten Mär bring ich soviel,
davon ich singn und sagen will.

2. Euch ist ein Kindlein heut geboren
von einer Jungfrau auserkorn,
ein Kindelein so zart und fein,
das soll eu'r Freud und Wonne sein

3. Es ist der Herr Christ, unser Gott,
der will euch führn aus aller Not,
er will eu'r Heiland selber sein,
von allen Sünden machen rein.

4. Er bringt euch alle Seligkeit,
die Gott, der Vater, hat bereit',
dass ihr mit uns im Himmelreich
sollt leben nun und ewiglich.

5. So merket nun dies Zeichen recht:
die Krippe, Windelein so schlecht,
da findet ihr das Kind gelegt,
das alle Welt erhält und trägt.“

Text: Martin Luther 1535 Melodie: Martin Luther 1539

3. Kommet, ihr Hirten

1. Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Fraun, kom-
met, das liebliche Kindlein zu schaun, Christus, der
Herr, ist heute geboren, den Gott zum Heiland euch
hat erkoren. Fürchtet euch nicht!

2. Lasset uns sehen in Bethlehems Stall, was uns
verheißen der himmlische Schall; was wir dort finden,
lasset uns künden, lasset uns preisen in frommen
Weisen. Halleluja!

3. Wahrlich, die Engel verkündigen heut / Bethlehems
Hirtenvolk gar große Freud: Nun soll es werden Frie-
de auf Erden, den Menschen allen ein Wohlgefallen.
Ehre sei Gott!

Text: Karl Riedel 1870 nach einem Weihnachtslied aus Böhmen 1847

Melodie: Olmütz 1847

4. Herbei, o ihr Gläub'gen

1. Herbei, o ihr Gläubigen, fröhlich triumphierend, o
kommet, o kommet nach Bethlehem!

Sehet das Kindlein, uns zum Heil geboren! O las-
set uns anbeten, o lasset uns anbeten, o lasset uns an-
beten den König!

2. Du König der Ehren, Herrscher der Heerscha-
ren, verschmähst nicht zu ruhn in Marien Schoß, Gott,
wahrer Gott von Ewigkeit geboren. O lasset uns an-

beten, o lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten den König!

3. Kommt, singet dem Herren, singt, ihr Engel-chöre! Frohlocket, frohlocket, ihr Seligen: "Ehre sei Gott im Himmel und auf Erden!" O lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten den König!

4. Ja, dir, der du heute Mensch für uns geboren, Herr Jesu, sei Ehre und Preis und Ruhm, dir, fleischgewordnes Wort des ewgen Vaters! O lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten, o lasset uns anbeten den König!

T.: Friedrich Heinrich Ranke (1823) 1826

M.: John Reading(?)(vor 1681) 1782.

5. Ihr Kinderlein kommet

1. Ihr Kinderlein, kommet, o kommet doch all, zur Krippe her kommet in Bethlehems Stall / und sehet, was in dieser hochheiligen Nacht / der Vater im Himmel für Freude uns macht.

2. O seht in der Krippe im nächtlichen Stall, seht hier bei des Lichteins hell glänzendem Strahl / in reinli-

chen Windeln das himmlische Kind, viel schöner und holder, als Engel es sind.

3. Da liegt es, das Kindlein, auf Heu und auf Stroh, Maria und Joseph betrachten es froh; die redlichen Hirten knien betend davor, hoch oben schwebt jubelnd der Engelein Chor.

4. O beugt wie die Hirten anbetend die Knie, erhebet die Hände und danket wie sie; stimmt freudig, ihr Kinder, - wer wollt sich nicht freun? - stimmt freudig zum Jubel der Engel mit ein!

Text: Christoph von Schmid (1798) 1811;

Melodie: Johann A. Peter Schulz 1794; geistlich Gütersloh 1832

6. Hört, der Engel helle Lieder

1. Hört, der Engel helle Lieder
klingen das weite Feld entlang,
und die Berge hallen wider
von des Himmels Lobgesang:

Gloria in excelsis Deo. Gloria in excelsis Deo.

2. Hirten, warum wird gesungen?

Sagt mir doch eures Jubels Grund!

Welch ein Sieg ward denn errungen,

den uns die Chöre machen kund?

Gloria in excelsis Deo. Gloria in excelsis Deo.

3. Sie verkünden uns mit Schalle,
dass der Erlöser nun erschien,
dankbar singen sie heut alle
an diesem Fest und grüßen ihn.

Gloria in excelsis Deo. Gloria in excelsis Deo.

Text: Otto Abel 1954 nach dem französischen "LES ANGES DANS NOS CAMPAGNES" 18. Jh.; Melodie: Frankreich 18.

7. Ich steh an deiner Krippen hier

1. Ich steh an deiner Krippe hier, O Jesu du mein
Leben; Ich komme, bring und schenke dir, Was du
mir hast gegeben. Nimm hin, es ist mein Geist und
Sinn, Herz, Seel und Mut, nimm alles hin Und lass
dir's wohlgefallen.

2. Da ich noch nicht geboren war, Da bist du mir ge-
boren Und hast mich dir zu eigen gar, Eh ich dich
kannt, erkoren. Eh ich durch deine Hand gemacht,

Da hast du schon bei dir bedacht, Wie du mein wolltest werden

3. Ich sehe dich mit Freuden an Und kann mich nicht satt sehen; Und weil ich nun nichts weiter kann, Bleib ich anbetend stehen. O dass mein Sinn ein Abgrund wär Und meine Seel ein weites Meer, Dass ich dich möchte fassen!

4. Eins aber hoff ich wirst du mir, Mein Heiland, nicht versagen: Dass ich dich möge für und für In meinem Herzen tragen. So lass mich doch dein Kripplein sein; Komm, komm und lege bei mir ein Dich und all deine Freuden!

Text: Paul Gerhardt, 1653, Melodie: Johann Sebastian. Bach 1736

8. O du fröhliche

1. O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren, Christ ist geboren:
Freue, freue dich, o Christenheit!

2. O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Christ ist erschienen, uns zu versöhnen:
Freue, freue dich, o Christenheit!

3. O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!
Himmlische Heere jauchzen dir Ehre:
Freue, freue dich, o Christenheit!

*Text: Str. 1 Johannes Daniel Falk (1816) 1819; Str. 2-3 Heinrich Holzschuher
1829 Mel.: Sizilien vor 1788, Johann Gottfried Herder*

9. Stille Nacht, heilige Nacht

1. Stille Nacht, heilige Nacht!
Alles schläft, einsam wacht
nur das traute, hochheilige Paar.
Holder Knabe im lockigen Haar,
schlaf in himmlischer Ruh,
schlaf in himmlischer Ruh.

2. Stille Nacht, heilige Nacht!

Hirten erst kundgemacht,
durch der Engel Halleluja
tönt es laut von fern und nah:

Christ, der Retter, ist da,
Christ, der Retter, ist da!

3. Stille Nacht, heilige Nacht!

Gottes Sohn, o wie lacht
Lieb aus deinem göttlichen Mund,
da uns schlägt die rettende Stund,
Christ, in deiner Geburt,
Christ, in deiner Geburt.

Text: Joseph Mohr (1818) 1838

Melodie: Franz Xaver Gruber (1818) 1838

**Herzliche Einladung
zum Weihnachts-Gottesdienst
2. Weihnachtstag, 26.12.2021 um 10:30 Uhr
im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft,
Kehrwieder 6 in Bargteheide
unter Anwendung der 3G-Regel.**



**Posaunenchor der Landeskirchlichen
Gemeinschaft Stormarn e.V.**

Kontakt: Ingo Seyrl - Telefon: 04532 / 267616